

Email an die Medizinische Hochschule Hannover (MHH) mehr darüber auf www.Krankenhaushasser.de

Gesendet: Montag, 11. Juli 2011 13:21
An: 'info@mhh-hno.de'
Betreff: Lachmund, Hermann 01.03.18 Keime

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei meinem heutigen Telefongespräch mit einer Schwester der Station 36, wurde mir auf meine Mitteilung, dass mein Vater MRSA – Träger ist, geantwortet:

Dann ist das Kind ja sowieso schon in den Brunnen gefallen.

Und das ist genau die Einstellung, vor der ich Angst habe.

Das ist auch der Grund, aus dem ich meinen Vater nicht mit einem Krankentransport transportieren lasse – ich kann mir bildlich vorstellen, wie die Sanitäter sagen: die Desinfektion ist ja nicht so wichtig – der Alte hat ja sowieso Keime.

In der Anlage erhalten Sie zwei Listen mit Keimen, die sich meine Eltern in Krankenhäusern eingefangen haben.

Mein Vater hat zwar MRSA – aber soweit mir bekannt ist keinen der anderen nosokomialen Keime. Er hat auch kein Noro und kein EHEC.

Aus der Liste meines Vaters können Sie ersehen, gegen welche AB die Keime meines Vaters resistent sind – wenn die MRSA – Keime, die bei Ihnen vorhanden sind andere Resistenzen aufweisen sollten, handelt es sich um einen anderen MRSA – Stamm.

Und ich möchte weder, dass mein Vater andere Keime, noch dass er noch einen weiteren MRSA – Stamm dazubekommt.

Außerdem möchte ich Sie bitten vorsichtig bei der Gabe eventuell notwendiger AB vorsichtig zu verfahren. Es sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass kein AB gegeben wird, gegen das die Staphs resistent sind – und auch keins, gegen das die Pseudomonas, die mein Vater hatte, resistent sind, weil zu befürchten ist, dass die Pseudomonas nicht wirklich komplett weg sind, sondern eingekapselt irgendwo darauf lauern, dass das Immunsystem meines Vaters wieder durch AB, gegen die sie resistent sind, geschwächt wird.

Mein Vater hat in diesem Jahr noch keine AB bekommen, weil die wenigen, die noch helfen erst dann gegeben werden sollen, wenn es eine lebensbedrohende Lage erfordert.

Zurzeit versuchen wir sein Immunsystem mit Orthomol und Vitasprint zu unterstützen. Außerdem bekommt er täglich ACC. Mit dieser Medikation haben wir erreicht, dass er fieberfrei ist und weder beatmet noch abgesaugt werden muss.